



Guideline Unified Club

Ein Schritt zur inklusiven Gesellschaft!

Dezember 2018

Special Olympics
Switzerland





Special Olympics

Special Olympics ist die weltweit grösste Sportbewegung für Menschen mit einer geistigen oder mehrfachen Beeinträchtigung und engagiert sich für deren Wertschätzung, Gleichstellung und Anerkennung im Sport. Special Olympics wurde im Jahre 1968 durch Eunice Kennedy-Shriver in den USA gegründet und 1988 vom Internationalen Olympischen Komitee offiziell anerkannt. Die Sportbewegung vereint rund 6 Millionen Sportlerinnen und Sportler in 174 Länder. Special Olympics hilft Personen mit einer Beeinträchtigung, sich durch den Sport zu entwickeln. Dadurch verbessern sie nicht nur ihr Selbstbewusstsein, sondern auch ihr Selbstwertgefühl und ihre körperliche Fitness. Bei den Veranstaltungen teilen sie sportliche Erlebnisse mit den anderen Sportlern, mit der Familie und dem sozialen Umfeld. In der Schweiz ist Special Olympics Switzerland seit 1995 als Stiftung tätig. Im Jahr 2018 wurden mit 3'758 Teilnehmenden 69 regionale Wettkämpfe in 19 Sportarten durchgeführt.

Unified Programm

Das Unified Programm von Special Olympics Switzerland fördert die Entwicklung des inklusiven Sports, damit sich alle sportlich betätigen können.

Das Hauptziel dieses Programms ist die Anwendung der UNO-Behindertenrechtskonvention¹ für die Rechte von Menschen mit Beeinträchtigungen im Bereich des Sports, indem Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen der Zugang zu qualitativem und inklusivem Sport gewährt wird. Konkret bedeutet dies, dass Menschen mit erhöhtem Unterstützungsbedarf in der Schweiz regelmässig und aktiv an einem Sportangebot des Regelsports – in einem Sportverein oder an einem Breitensportanlass – wie auch am sozialen Leben dieser Sportstrukturen teilhaben können.

Im Jahr 2018 konnten 630 Personen an regelmässigen Trainings in 65 Sportvereinen in der ganzen Schweiz teilnehmen.

¹ <https://www.admin.ch/opc/de/classified-compilation/20122488/index.html>

² Special Olympics Switzerland



Unified Club

Ein « Unified Club » ist ein Sportclub, der gemäss der UNO Behindertenrechtskonvention eine inklusive Gesellschaft fördert. Er ist von Special Olympics zertifiziert und ermöglicht es Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Beeinträchtigungen innerhalb der Vereinsstrukturen regelmässig an angepassten Trainings teilzunehmen und beim Vereinsleben mitzumachen.

Prinzipien

INDIVIDUELLE EBENE

Die Teilnehmenden haben Spass an der sportlichen Aktivität. Sie identifizieren sich mit dem Club und fühlen sich in erster Linie als Sportler. Sie erfahren Wertschätzung und werden als Clubmitglieder angesehen wie alle anderen auch.

SPORTLICHE EBENE

Kinder, Jugendliche und Erwachsene können an regelmässigen Trainings von hoher Qualität teilnehmen, welche an ihre Bedürfnisse angepasst sind. Der verantwortliche Trainer bildet sich stetig weiter.

SOZIALE EBENE

Die Menschen mit erhöhtem Unterstützungsbedarf werden als vollwertige Mitglieder des Clubs behandelt und nehmen an sozialen Aktivitäten des Clubs teil. Sie treten in Kontakt mit anderen, indem der Club immer wieder Raum für Begegnungen schafft.

STRUKTURELLE EBENE

Der Club fördert die Entwicklung eines Gemeinschaftsgefühls innerhalb seiner Strukturen, indem er eine positive Grundeinstellung und Wertschätzung gegenüber Menschen mit Beeinträchtigungen vermittelt. Das Trainingsangebot für Menschen mit Beeinträchtigungen ist integraler Bestandteil des Clubs. Der gesamte Vorstand ist deshalb stets über die Entwicklung des Inklusionsprozesses informiert. Die Clubmitglieder sind aktiv beteiligt an der Qualität und der Nachhaltigkeit der Trainingsangebote. Die Infrastrukturen sind für Menschen mit besonderem Bedarf zugänglich.



Label «Unified»



Nutzen des Labels

Das Ziel des Labels ist, die inklusiven Strukturen für Menschen mit einer Beeinträchtigung zu kennzeichnen.

Dieses Label garantiert aktuellen und zukünftigen Athleten, Eltern, Elternvereinigungen, heilpädagogischen Schulen und Institutionen eine hohe Qualität der Sportangebote sowie die Ausrichtung der Trainings und des Soziallebens auf die Bedürfnisse der Teilnehmenden.

Sportvereine bzw. Sportorganisationen, die mit dem Label Unified ausgezeichnet sind, setzen sich als kompetente Partner für den Sport, für die Philosophie von Special Olympics Switzerland (SOSWI) und für eine angepasste Betreuung von Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf sowie für deren Inklusion in die Strukturen des Sportvereins ein.

Erlangung des Labels

KONDITIONEN

Der Sportverein bestimmt eine verantwortliche Person für das inklusive Projekt. Diese Person muss folgende Kriterien erfüllen:

- Über eine anerkannte Ausbildung in der entsprechenden Sportart (Z.B J&S, universitären Abschluss im Bereich des Sports, ...) verfügen
- Über eine anerkannte Ausbildung im Bereich Beeinträchtigung und/oder Inklusion (Z.B Modul « Sport & Handicap » J&S, Ausbildung PluSport, soziale Ausbildung, ...) verfügen
- Praktische Erfahrungen im Bereich Sport und Handicap vorweisen (Ca. im Umfang von mindestens 30 Trainingsstunden)
- Den Basiskurs besuchen

Oder

- Sie muss ein durch Special Olympics Switzerland anerkannter « Sport Coach »² sein
- Special Olympics empfiehlt den Besuch des «inclusive sports» Kurs.

² Ein «Sport Coach» ist eine durch SOSWI zertifizierte Person. Er vertritt die Philosophie von SOSWI und verfügt über anerkannte technische Kompetenzen in seiner Sportart, über die Kompetenz, sportliche Inhalte zu adaptieren sowie über Erfahrung im Umgang mit Personen mit Beeinträchtigung. Der Sport Coach garantiert den reibungslosen Ablauf der Trainings und ist Bindeglied zwischen Special Olympics und dem Sportverein.

⁴ Special Olympics Switzerland



Mit diesem Label verpflichtet sich der Sportverein, regelmässige Trainings für Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit besonderem Unterstützungsbedarf anzubieten, die integrierter Bestandteil des Sportvereins sind.

Zudem wird eine Evaluation von SOSWI in Zusammenarbeit mit der Sportorganisation zur Beurteilung der Prinzipien koordiniert. Im Zweifelsfall ist SOSWI in der Position eine Entscheidung zu fällen.

VORGEHEN

- Den Antrag des Labels unter diesem Link ausfüllen : <https://specialolympics.ch/unified-label/>
- Ein Bewerbungsschreiben, das vom Präsidium des Clubs und vom verantwortlichen Coach unterzeichnet ist, einreichen.
- Evaluierung des Antrags durch SOSWI

GÜLTIGKEIT

Ein Sportverein hat das Recht, das Label Unified für zwei Kalenderjahre zu nutzen, d.h. jeweils ab dem 1. Januar des Jahres, in dem das Label überreicht wurde. Wenn beispielsweise im März 2018 ein Club zertifiziert worden ist, so startet die Gültigkeitsperiode am 1. Januar 2018.

Nach dieser Zeitspanne wird SOSWI die Zertifizierung mithilfe von Gesprächen mit der Sportorganisation überprüfen. Wenn weiterhin alle Vorgaben für die Zertifizierung erfüllt sind, wird die Periode stillschweigend um zwei weitere Kalenderjahre verlängert.

Nutzungsrechte

Special Olympics Switzerland verleiht das Label «Unified» an Sportorganisationen, die angepasste und regelmässige Trainings für Menschen mit einer Beeinträchtigung anbieten.

Der Sportverein kann das Label für seine eigenen Kommunikationszwecke einsetzen.

Der zertifizierte Sportverein darf dieses Label unter keinen Umständen einem anderen Verein oder einer Partnerorganisation weitergeben, noch darf er seine Nutzungsrechte einem kommerziellen Partner anbieten.

Entzug der Nutzungsrechte

Wenn ein Sportverein die erforderlichen Kriterien nicht mehr erfüllt, verliert er die Nutzungsrechte. In diesem Fall versuchen der Sportverein und SOSWI eine Lösung zu finden, um das Sportangebot in einer für die Athleten bestmöglichen Form weiterzuführen. Wenn jedoch keine Lösung gefunden werden kann und der Sportverein die Vorgaben nicht mehr erfüllt, wird SOSWI die Zertifizierung nicht mehr erneuern.

In aussergewöhnlichen Fällen, namentlich bei einer Verletzung der Ethik-Charta von Swiss Olympic (siehe <http://www.swissolympic.ch/Ethik/Ethik-Charta-3/Die-neun-Prinzipien-der-Ethik-Charta-im-Sport>), behält sich SOSWI das Recht vor, dem Club das Label zu entziehen.



Leistungen

QUALITÄTSLABEL

Das Label «Unified» steht in erster Linie für inklusive Sportstrukturen für Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf. Es handelt sich um ein Qualitätslabel, mit dem Sportvereine ausgezeichnet werden, welche die erforderlichen Kriterien erfüllen.

KOMMUNIKATION

SOSWI kommuniziert das Angebot von Unified Clubs über ihr Netzwerk von Elternvereinigungen, heilpädagogischen Schulen, Therapeuten etc.

Der Sportverein kann das Label für seine eigenen Kommunikationszwecke (Website, Social Media, Clubmagazin, etc.) nutzen.

ADMINISTRATIVE UNTERSTÜTZUNG

SOSWI stellt dem Sportverein Unterlagen und Begleitschreiben zur Verfügung, welche helfen finanzielle Mittel für das Programm Unified zu beschaffen.

SOSWI unterstützt den Sportverein in der Suche nach Coaches und Betreuungspersonen über einen Aufruf als News auf der SOSWI Internetsite, Anschrift an regionale Behindertenorganisationen und einen Post auf Facebook und Instagram.

SOSWI kann nach Möglichkeit für Austausch und Begegnungen zwischen Unified-Clubs finanzielle Mittel zur Verfügung stellen (siehe Reglement Fonds Unified).

Die zertifizierten Vereine können auch von anderen laufenden SOSWI Aktionen profitieren:

- Fan4you
- ERIMA Aktion
- Kurse
- Turniere
- ...

Weitere Informationen unter: www.specialolympics.ch.

PÄDAGOGISCHE UNTERSTÜTZUNG

SOSWI begleitet das Projekt und bietet je nach Bedarf pädagogische Unterstützung an. Die Sportvereine können ihrerseits bei pädagogischen oder technischen Problemen jederzeit bei SOSWI Unterstützung anfordern.



«UNIFIED COMMUNITY»

Dieses Label fördert auch die Entwicklung einer Community von inklusiven Sportstrukturen. SOSWI fördert den Austausch zwischen Unified Clubs, damit sie sich zu sportlichen Wettkämpfen und Freundschaftsspielen treffen, sowie zusammen mit SOSWI Sportförderungstage organisieren können.

Durch die Community entsteht ein Erfahrungsaustausch, der den beteiligten Sportvereinen neue Ideen und Inputs gibt, wie Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf am sportlichen wie auch am sozialen Leben des Vereins teilhaben können. Damit werden Bestrebungen zur Inklusion von Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf innerhalb der Schweizer Sportwelt getätigt – so wie es die UNO Behindertenrechtskonvention im Bereich Sport vorsieht.

Verpflichtungen seitens der zertifizierten Vereine

Die zertifizierten Sportvereine müssen gemäss Vorgaben qualitativ hochstehende Trainings für Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf anbieten. Dazu arbeiten die Vereine eng mit SOSWI zusammen, um die Entwicklung der Inklusionsbemühungen laufend zu beurteilen.

Die Coaches, welche die Sportangebote leiten, bilden sich laufend in ihrer Sportart sowie im adaptierten Sport für Menschen mit besonderem Unterstützungsbedarf weiter.

Der Verein und der Coach tauschen sich regelmässig mit SOSWI aus und informieren über allfällige Änderungen in der Organisation der Sportangebote.

Der Verein sendet SOSWI bei Bedarf, jedoch jeweils spätestens zum Ende des Kalenderjahrs, eine Liste der Teilnehmenden mit besonderem Unterstützungsbedarf (Name, Vorname, Geschlecht, Geburtsdatum, E-Mail-Adresse).

Die zertifizierten Vereine respektieren die Ethik-Charta von Swiss Olympic (<https://www.swissolympic.ch/verbaende/werte-ethik/ethik-charta.html>)

Kontakt

Special Olympics Switzerland

Haus des Sports

Talgut Zentrum 17

3063 Ittigen

Tel 0800 222 666

Email unified@specialolympics.ch

www.specialolympics.ch